

Corporate News

NFON AG startet 2021 mit Schwung und schärft die Strategie für das weitere Wachstum

- Wiederkehrende Umsätze wachsen mit 19,6 % überproportional zum Gesamtumsatz
- Anzahl der Seats steigt um 16,0 % gegenüber dem Vorjahr
- Durchschnittlicher Umsatz pro Nutzer (blended ARPU) bei 10,19 Euro vornehmlich dank erhöhter Sprachminuten
- Bereinigtes EBITDA auf 1,8 Mio. Euro gesteigert (Vorjahr: 0,2 Mio. Euro)
- Ausbau Partnernetzwerk und zusätzlichen Produkte sollen Unternehmenswachstum mit Neu- und Bestandskunden in den kommenden Jahren beschleunigen
- Prognose 2021 bestätigt

München, 20. Mai 2021 – NFON, europäischer Anbieter für sprachbasierte Business-Kommunikation aus der Cloud, wächst auch in einem zu Jahresbeginn 2021 weiterhin durch Covid-19 geprägtem Marktumfeld weiter. Insbesondere die wiederkehrenden Umsätze zeigten eine sehr positive Entwicklung. Diese erhöhten sich um 19,6 % auf 16,8 Mio. Euro (Vorjahr: 14,1 Mio. Euro) und damit überproportional zum Gesamtumsatz. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz belief sich in der Folge auf 89,1 % (Vorjahr: 85,8 %). Der Gesamtumsatz lag mit 18,9 Mio. Euro 15,2 % über dem Vorjahreswert von 16,4 Mio. Euro.

Wesentliche Faktoren für die positive Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2021 sind die erfolgreiche Neukundenakquise sowie der Zuwachs bei den installierten Nebenstellen (Seats) innerhalb des bestehenden Kundenstamms. Die Anzahl der Seats konnte auf 541.973 ausgebaut werden, was einem Zuwachs von 16,0 % gegenüber dem Vorjahresstichtag entspricht (31. März 2020: 467.253). Vor dem Hintergrund der weiterhin ausgeprägten Homeoffice-Tätigkeit bei Unternehmen und entsprechend erhöhtem Aufkommen an Sprachminuten erhöhte sich daher der durchschnittliche Umsatz pro Nutzer (blended ARPU) im ersten Quartal 2021 deutlich auf 10,19 Euro (Vorjahr: 9,88 Euro). Der erhöhte blended ARPU verbunden mit den noch im Vergleich zum Vorjahr geringeren Aufwendungen, schlugen sich noch positiv in der Ergebnisentwicklung nieder. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf 1,6 Mio. Euro (Vorjahr: -0,1 Mio. Euro). Das bereinigte EBITDA betrug 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,2 Mio. Euro).

Der gute Start in das laufende Geschäftsjahr stimmt Dr. Klaus von Rottkay, CEO der NFON AG, optimistisch: *„Der Markt für Business-Kommunikation befindet sich aktuell in der dritten Welle der Disruption. Für europäische Unternehmenskunden im Segment der kleinen und mittelständischen Unternehmen bis zum Enterprise-Segment wird das Arbeiten in flexiblen Arbeitsumgebungen und hybride Arbeitsmodelle aus Homeoffice und Office-Präsenz zur neuen Normalität. Telefonie, IT und Businessanwendungen wachsen zusammen. Das gesprochene Wort ist und bleibt dabei primärer Kommunikationskanal zwischen Unternehmen, Kunden und Geschäftspartnern und ist Kern unseres Geschäftsmodells.“*



NFON
Die Cloud-Telefonanlage

Mit Cloudya bietet NFON eine effiziente und flexible Plattform für professionelle sprachbasierte Business-Kommunikation an, auf der Unternehmen zukünftig intuitiv, unkompliziert und nahtlos zwischen Telefonie und Videokonferenzen wechseln können. Die Lösungen und Produkte in den Bereichen UCaaS, CCaaS und zukünftig iPaaS lassen sich darüber hinaus den jeweiligen Kommunikationsbedürfnissen der Kunden flexibel anpassen und können individuell zusammengestellt werden.

„Wir wollen der führende Anbieter für sprachbasierte Business-Kommunikation werden. Dafür sehen wir uns ausgezeichnet positioniert,“ führt von Rottkay weiter aus. „Wir entwickeln unser Produktportfolio um Unified Communication- und Contact Center-Lösungen weiter, bauen zugleich unser Partnernetzwerk weiter aus und verstärken dadurch die Neukundengewinnung. Das wird unser Unternehmenswachstum in den kommenden Jahren beschleunigen. Durch das breite Produkt-Portfolio werden wir zudem mit unseren Bestandskunden wachsen. Dabei sehen wir insbesondere in unseren jungen europäischen Märkten hohes Potential für die NFON Gruppe.“ Für 2021 plant NFON ein Seatwachstum zwischen 15 % und 17 % sowie eine Wachstumsrate der wiederkehrenden Umsätze zwischen 14 % und 16 %. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze am Gesamtumsatz wird bei über 85 % erwartet.

Ergebnis für das erste Quartal 2021 im Überblick:

Mio. Euro	Q1 2021	Q1 2020	Veränderung
Gesamtumsatz	18,9	16,4	15,2 %
Wiederkehrende Umsätze	16,8	14,1	19,6 %
Anteil wiederkehrender Umsätze	89,1 %	85,8 %	
Nicht-wiederkehrende Umsätze	2,1	2,3	-11,9 %
Anteil nicht-wiederkehrender Umsätze	10,9 %	14,2 %	
ARPU blended ¹	10,19	9,88	3,1 %
Seatwachstum (31. März)	541.973	467.253	16,0 %
EBITDA	1,6	-0,1	n/a
Adj EBITDA ²	1,8	0,2	n/a

¹ basierend auf durchschnittlicher Anzahl der Seats pro Monat in jedem Jahr

² bereinigt um Retention Bonus, Aktienoptionen, Einmaleffekte



NFON
Die Cloud-Telefonanlage

Kontakt Investor Relations

NFON AG
Sabina Prüser
Head of Investor Relations
+49 89 45300 134
sabina.prueser@nfon.com

Medienkontakte

NFON AG
Thorsten Wehner
Vice President Public Relations
+49 89 45300 121
thorsten.wehner@nfon.com

Über die NFON AG

Die NFON AG mit Headquarter in München ist der europäische Anbieter für sprachbasierte Businesskommunikation aus der Cloud und zählt über 40.000 Unternehmen in 15 europäischen Ländern zu seinen Kunden. NFON bietet mit Cloudya eine einfache, unabhängige und verlässliche Lösung für moderne Businesskommunikation aus der Cloud. Weitere Premium- und Branchenlösungen ergänzen das Portfolio im Bereich Cloud-Kommunikation. Mit unseren intuitiven Kommunikationslösungen ermöglichen wir es Europas Unternehmen, jeden Tag ein wenig besser zu werden.
<https://corporate.nfon.com/de/>

Disclaimer

Diese Mitteilung erfolgt ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder Zeichnung von Wertpapieren der Gesellschaft dar. Die in dieser Mitteilung besprochenen Wertpapiere sind nicht und werden nicht unter dem U.S. Securities Act of 1933 in der jeweils geltenden Fassung (der "U.S. Securities Act") registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung oder auf Grund einer Ausnahmeregelung unter dem U.S. Securities Act verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Ein öffentliches Angebot der in dieser Mitteilung besprochenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika wird nicht durchgeführt und die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen stellen kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren dar. Diese Mitteilung ist weder zur direkten noch indirekten Verbreitung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada, Japan oder anderen Ländern, in denen die Verbreitung dieser Mitteilung rechtswidrig ist, oder an U.S. Personen bestimmt.